

ROMY SCHNEIDER ZWEI GESICHTER EINER FRAU

Ihr Leben in Originaltexten
70. Geburtstag



Regie und Darstellung: Chris Pichler

„Ich kann nichts im Leben, aber alles auf der Leinwand“, urteilte Romy Schneider über sich selbst. Chris Pichler zeichnet das Bild der ernsthaften, ungestümen Künstlerin Romy Schneider, mit Respekt und schauspielerischer Seelennähe, sie macht den bewegenden und bewegten Lebensweg dieser Ikone der Filmwelt, von den heiteren Sissi-Anfängen bis zu ihrem frühen tragischen Lebensende erlebbar. Ihr Schwanken zwischen Aufrichtigkeit und Lüge, zwischen Stolz und Demut, zwischen Selbstbehauptung und Masochismus, hat das Leben und die Arbeit dieses Weltstars geprägt.

Ein berührendes Portrait aus ihren Tagebuchaufzeichnungen, Briefe, Telefonaten, Interviews: Romy Schneider: verletzlich und aufbegehrend, naiv und intellektuell, und bis ins Mark lebens- und liebeshungrig. Ein Theaterabend und zugleich ein Stück deutscher Geschichte, zum Lachen, zum Weinen – und spannend wie auch Romy Schneiders Leben selbst.

Chris Pichler spielt diesen exklusiven Theaterabend am Berliner Ensemble.

PRESSESTIMMEN

Romy bist du es? Chris Pichler lässt den Star, der nicht Sissi sein wollte, im BE auferstehen... *Berliner Zeitung*

Pichler spielte den Moment vom tragischen Tod ihres Sohnes mit einer so ehrlich wirkenden Trauer, dass einem der Atem stockte. Herzerreißend!...
...Ein fesselnder Soloabend. Pichler schlüpft in das innere Sein dieses nach Liebe hungernden Geschöpfes. Ein berührender Theaterabend. *Wiener Zeitung*

Auf der Bühne inszeniert wirkte die Ikone Romy Schneider authentisch und jene Entrücktheit ihres Lebens die unsereins aus Zeitschriften und Boulevards kennt, glaubwürdig und berührend. *OÖ Nachrichten*

